



## Teilnahmebedingungen und Anmeldung

Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium in Psychologie oder Medizin sowie die Möglichkeit, während der Weiterbildung mit PatientInnen psychotherapeutisch zu arbeiten.

Nach Abschluss des dreijährigen Kursprogramms erhalten die TeilnehmerInnen eine Bestätigung.

Die detaillierte Weiterbildungsbroschüre und das Anmeldeformular können beim Psychoanalytischen Seminar Bern bezogen werden.

Gleichzeitig mit der Anmeldung bitten wir, ein Vorgespräch mit einer Person der Kursleitung zu vereinbaren. Dieses dient der Klärung offener Fragen und ermöglicht, sich bezüglich der eigenen Weiterbildung beraten zu lassen.

Anmeldeschluss: 30. November 2011

Beginn/Dauer: Januar 2012 – Dezember 2014

Kurskosten: Fr. 2'000.— pro Jahr.

### Kursleitung

- Franziska Kessler, FMH Psychiatrie und Psychotherapie, Psychiatrische Privatklinik Wyss, Münchenbuchsee
- Anna Schüpbach, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Bern
- Sibylle Würigler, lic. phil., BAB für Psychotherapie, Bern



## Das Profil unserer Weiterbildung

- Das Kursprogramm folgt über die drei Jahre einem inhaltlichen Aufbau.
- Die TeilnehmerInnen gehören einer konstanten, geschlossenen Gruppe von 12 – 16 Personen an.
- Die Weiterbildung findet tagsüber an 10 Samstagen pro Jahr statt.
- Der Unterricht erfolgt durch eine überblickbare Zahl von DozentInnen. Sie übernehmen in der Regel je zwei aufeinanderfolgende Kurstage pro Jahr.
- Die DozentInnen vertreten verschiedene Strömungen innerhalb der heutigen Psychoanalyse, wodurch das Kursprogramm ein breites Spektrum an Theorie und Praxis vermittelt.

Psychoanalytisches Seminar Bern  
3000 Bern, Tel. 031/991 59 04  
sekretariat@psychoanalyse-bern.ch  
www.psychoanalyse-bern.ch

# Weiterbildung



Psychoanalytische Psychotherapie  
2012 – 2014

für **Ärztinnen und Ärzte**  
in der Facharztweiterbildung für  
Psychiatrie und Psychotherapie

für **Psychologinnen und Psychologen**  
in der postgradualen Weiterbildung  
für Psychotherapie

PSB

Psychoanalytisches Seminar Bern  
www.psychoanalyse-bern.ch





Das Psychoanalytische Seminar Bern bietet für PsychologInnen in der postgradualen Weiterbildung für Psychotherapie sowie für ÄrztInnen in der Weiterbildung zum Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie ein dreijähriges Kursprogramm an, das von den zuständigen Fachgesellschaften (FSP, FMH) als Weiterbildungsbestandteil anerkannt wird.

Eine Weiterbildung in psychoanalytischer Psychotherapie setzt sich grundsätzlich aus drei Teilen zusammen:

- Selbsterfahrung
- Supervision
- Theoretisch-praktischer Unterricht (Wissen & Können bzw. Theorie)

Das vorliegende Kursprogramm des PSB ist curricular aufgebaut und deckt 240 Credits/216 Lektionen (FSP) theoretisch-praktischen Unterrichts ab. Um höhere Anforderungen zu erfüllen, lässt es sich durch individuell wählbare Seminare aus dem Angebot des PSB oder anderer psychoanalytischer Weiterbildungsinstitute ergänzen. Für die Bereiche Selbsterfahrung und Supervision werden Empfehlungen abgegeben.

**Das psychoanalytische Seminar Bern** (PSB) besteht seit 1982. Es ist ein Ort der theoretischen und praktischen Auseinandersetzung mit der Psychoanalyse Freudscher Richtung und ihrer Weiterentwicklungen. Seit Anfang seines Bestehens übernimmt das PSB durch regelmässig stattfindende Seminare, Gruppensupervisionen, Vorträge und spezielle Veranstaltungen Ausbildungsfunktionen in Psychoanalyse und psychoanalytischer Psychotherapie.

## Aufbau des Weiterbildungsprogrammes in Stichworten

### Erstes Jahr

Psychoanalytische Erkenntnishaltung, die Sprache des Unbewussten, psychoanalytische Grundbegriffe, Setting, Erstgespräch, Indikationsstellung, Anfangsphase einer Psychotherapie, therapeutische Beziehung.  
Fallseminar laufender Psychotherapien (Erstgespräche, einzelne Sitzungen, Therapieverläufe).

### Zweites Jahr

Psychoanalytische Entwicklungspsychologie, Krankheitslehre (Neurosen, Ich-strukturelle Störungen, Traumata, psychosomatische Störungen), Theorie der Technik und des Settings, weitere psychoanalytische Grundbegriffe, Behandlungstechnische Fragen, diagnostische Überlegungen und therapeutische Konsequenzen.  
Fallseminar laufender Psychotherapien.

### Drittes Jahr

Theoriegeschichte, aktuelle Entwicklungen in der Psychoanalyse, Deutung, psychoanalytische Behandlungsverfahren in verschiedenen Settings, der Traum im psychoanalytischen Kontext, spezielle Behandlungstechniken bei Persönlichkeitsstörungen, Krisenintervention, Beendigung von Therapien.  
Fallseminar laufender Psychotherapien mit Schwerpunkt Beendigung.

In einer konstanten Gruppe von 12 – 16 TeilnehmerInnen wird unter Leitung erfahrener DozentInnen sowohl psychoanalytische Theorie vermittelt, wie auch psychotherapeutisches Denken und Handeln eingeübt und reflektiert.

Jeder Kurstag ist einem bestimmten Thema gewidmet und besteht aus theoretischem Seminar, Diskussion vorgängiger Lektüre, klinisch-praktischen Übungen und einer Fallbesprechung (Vorstellung von Therapiegesprächen durch die TeilnehmerInnen).

Die Weiterbildung findet tagsüber an 10 Samstagen pro Jahr in Bern statt. In der Regel übernehmen die DozentInnen dabei je zwei aufeinanderfolgende Kurstage.

Jeder Kurstag umfasst 8 Credits theoretisch-praktischen Unterrichts. Über den Zeitraum von drei Weiterbildungsjahren ergibt dies insgesamt 240 Credits/216 Lektionen (FSP).

### DozentInnen

- Beate Koch, Psychotherapeutin SPV, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Zürich
- Christina Kurz, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Bern
- Dagmar-Tatjana Laub, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Bern
- Christine Meyer, FMH Psychiatrie und Psychotherapie, Bern
- Anna Schüpbach, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Bern
- Cornelius Textor, FMH Psychiatrie und Psychotherapie, Winterthur
- Thomas Umbricht, FMH Psychiatrie und Psychotherapie, Zürich

